Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V.

3/2015



- THEMA I: Erzählung und Rhetorik in Schuberts Variationen über "Trockne Blumen"
- THEMA II: Wechselwirkungen zwischen Dynamik, Vibrato, Agogik und Espressivo
- PORTRÄT: Gergely Ittzés
- REPERTOIRE: Peteris Vasks, József Sári
- JAZZ: Tilmann Dehnhard/Flutebeatboxing



Liebe Mitglieder,

sehr herzlich möchte ich Sie zu unseren Flute Days am 21. und 22. November nach Wiesbaden einladen.

Anlass ist der 30. Geburtstag der DGfF. Die Idee zur Gründung der Deutschen Gesellschaft für Flöte entstand in einem Frankfurter Wohnzimmer und einige der Gründungsmitglieder werden zu uns nach Wiesbaden kommen. Besonders freut es uns, dass Rüdiger Jacobsen sein Kommen zugesagt hat. Seiner Zielstrebigkeit, seiner Phantasie und seiner Intelligenz verdankt die DGfF ihre Existenz. Er hat Maßstäbe gesetzt und ist auch heute noch ein Freund und Ratgeber. Es ist uns eine Ehre, dass Peter-Lukas Graf sein Kommen zugesagt hat. Als unser Ehrenmitglied hat er uns immer mit seinem großen Können unterstützt. Natürlich wird auch unser Präsident András Adorján anwesend sein und als Vertreter der "jüngeren" Flötisten-Generation freuen wir uns auf Davide Formisano. Noch viele andere Flötistinnen und Flötisten werden mit uns feiern. Kommen Sie auch, damit es eine große Geburtstagsparty wird. In dieser Ausgabe von Flöte aktuell beleuchtet Peter Thalheimer die Wechselwirkungen zwischen Dynamik, Vibrato, Agogik und Espressivo an zahlreichen Beispielen aus der Flötenmusik des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Luana Gundersens Artikel über Schuberts

"Trockne Blumen" gibt spannende Ideen zur Interpretation des Werkes. Die Artikel

## Die DGfF plant die Gründung des DGfF Flötenorchesters.

Ziele sind die Flötenorchesterszene in

Deutschland zu beleben, die Förderung von Kompositionen für diese Besetzung, Konzerte auf Veranstaltungen der DGfF und ihrer europäischen Partner.

Die Spielerinnen und Spieler des DGfF Flötenorchesters sollen Mitglieder der DGfF sein, hier vor allem professionelle Flötistinnen und Flötisten, auch Studierende mit Hauptfach Flöte sowie fortgeschrittene Amateure.

Interessierte senden bitte Ihren Lebenslauf besonders die flötistische Aus

Interessierte senden bitte Ihren Lebenslauf besonders die flötistische Ausbildung betreffend bis zum 1. Oktober 2015 an floete@floete.net oder an DGfF, Gutenbergstr. 39a, 61231 Bad Nauheim.



**Das erste Konzert** findet statt am 21. November 2015 im Rahmen der Flute Days in Wiesbaden.

über den Flötisten und Komponisten Gergely Ittzés sowie über die Komponisten Peteris Vasks und József Sári bringen uns ihre jeweilige Auffassung von Musik nahe und geben uns viele Anregungen zum Nachdenken. Sandra Engelhardt eröffnet mit ihrem pädagogischen Artikel eine neue Reihe. Verschiedene Autorinnen und Autoren werden in den nächsten Ausgaben von Flöte aktuell Stücke für den Unterricht vorstellen und methodisch aufbereiten. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen von Flöte aktuell und freue mich, Sie im November in Wiesbaden zu sehen.

Ihre

Ruth Deutor

Ruth Wentorf

# **Impressum**

Flöte aktuell – Offizielle Zeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V.

#### HERAUSGEBER:

Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V. D-64390 Erzhausen

**ERSCHEINUNGSWEISE:** 

vierteljährlich

#### VERLAG & ANZEIGEN

Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V.

Postanschrift:

Gutenbergstr. 39a, D-61231 Bad Nauheim

Tel. +49 (0)6150 8654777

E-Mail: floete@floete.net

www.floete.net

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr.15 gültig ab 1.1.2008 Anzeigen-Annahmeschluss:

1. November / 1. Februar / 1. Mai / 1. August

**REDAKTION:** 

Vorstand der DGfF

Präsident: András Adorján

Iorstand.

Ruth Wentorf, 1.Vors.

Dr. Marco Lehmann-Waffenschmidt, 2.Vors.

Cordula Hacke, Schatzmeisterin

Jürgen Franz

Ehrenmitglieder:

Albert Cooper +

Sir James Galway

Peter-Lukas Graf

Helmuth Hammig +

Konrad Hünteler

Paul Meisen

Aurèle Nicolet

Jean-Pierre Rampal +

Trevor Wye

Karlheinz Zoeller +

### **GESTALTUNG UND PRODUKTION:**

Graphicon GmbH, Frankfurt am Main www.graphicon.de

#### **BEZUGSKOSTEN:**

Der Bezug von Flöte aktuell ist für Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V. im Jahresmitgliedsbeitrag enthalten. Jahresmitgliedsbeitrag € 51,10 /ermäßigt € 35,80 Familien € 61,40 / Firmen € 127,80

Gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers, der Schriftleitung oder des Verlages dar. Nachdruck – auch auszugsweise und in Übersetzung – nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers. Unverlangt eingesandte Manuskripte können nur zurückgesandt werden, wenn Rückporto beiliegt.

ISSN-NUMMER: ISSN 0930-8563

3 4 8 9		DGfF Flötenwettbewerb für Amateure DGfF Flute Days 21./22. November 2015 Samstagskurse Editorial/Impressum der/die/das: Info
11		Nachrichten, Kurse, Wettbewerbe
12	Britta Roscher Julie Stewart-Lafin Sabine Krause-Holzer	BERICHTE Internationale Suzuki Flute & Recorder Summerschool in Great Malvern (GB) Das Galway Flötenfestival 2015 "Die Kunst des Flötengesangs" Intensivkurs zu Mozarts Flötenkonzerten im Klanghaus am See, Klein Jasedow Flutesilver
18	Luana Gundersen	THEMA I: Erzählung und Rhetorik in Schuberts Variationen über "Trockne Blumen" D 802
24	Peter Thalheimer	THEMA II: Wechselwirkungen zwischen Dynamik, Vibrato, Agogik und Espressivo, betrachtet an Beispielen aus der Flötenmusik des 19. und frühen 20. Jahrhunderts
34	Tilmann Dehnhard	JAZZ: Flutebeatboxing
37	Sandra Engelhardt	Fluteenie 3/2015
42	Sandra Engelhardt	PÄDAGOGIK: "Ich konnte nicht üben, weil"
46	Sophie-Therese Löser	PORTRÄT: Gergely Ittzés
50	Franziska Brech	REPERTOIRE I: Peteris Vasks
54	Sophie-Therese Löser	REPERTOIRE II: József Sári
58	Stefan Keller	FLÖTENSZENE SCHWEIZ
61	Wieke Karsten	KOLUMNE: Probiotika
62		NEUE CDs
63		NEUE NOTEN
<b>71</b>		NEUE BÜCHER
72		KLEINANZEIGEN

